

## Einsatzbereich: Heiz- und Kühlanlagen

### ➤ Informationen zum Einbau:

- Einbau im Rücklauf vornehmen, waagrechte Montage nötig (siehe Bild unten)
- Gerät hat **keine** bestimmte Durchflussrichtung
- Bei Montage zwei **Abspermmöglichkeiten** einbauen (Anodenwechsel)
- Zum Tausch der Opferanode ausreichend **Freiraum** berücksichtigen (mind. gleiche Länge/Höhe wie Gerät selbst)
- Hutmutter an der Anode **nach** Einbau entfernen und sofort beiliegende Farbpatrone (Verbrauchsanzeige) handfest (ca. 4-5Nm) anschrauben

### ➤ Weitere wichtige Hinweise:

- Beiliegende elektrische Überbrückung** (Erdungsschellen + Kabel) **unbedingt montieren!** (siehe Bild unten)
- Bei geringen Wassermengen im System (< als 1m<sup>3</sup>) nur eine Anode im ACTIV verwenden!
- Mind. 50cm Abstand zu elektr. Geräten wie z.B. Pumpen (wegen elektrischer und elektromagnetischer Felder)

EWO ACTIV		Technische Daten							
Dimension	Zoll	1"	5/4"	6/4"	2"	2,5"	2,5"F	3"	4"
Nennweite	DN	25	32	40	50	65	65	80	100
max. Betriebsdruck	bar	10	10	10	10	10	10	10	10
Betriebstemperatur	°C	1-90	1-90	1-90	1-90	1-90	1-90	1-90	1-90
Durchfluss max.	m <sup>3</sup> /h	7	9	11	16	19	19	26	34
Druckverlust Δp	bar	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Höhe ohne Anbauteile	mm	370	462	534	605	615	615	1100	1100
Durchmesser ohne Anbauteile	mm	114	140	194	194	250	250	480	480
Gewicht	kg	6	9	14	18	19	22	65	75

#### Tausch der Signalanode:

Ein Tausch der Signalanode ist erst notwendig, wenn sich die Farbpatrone **rot** verfärbt.

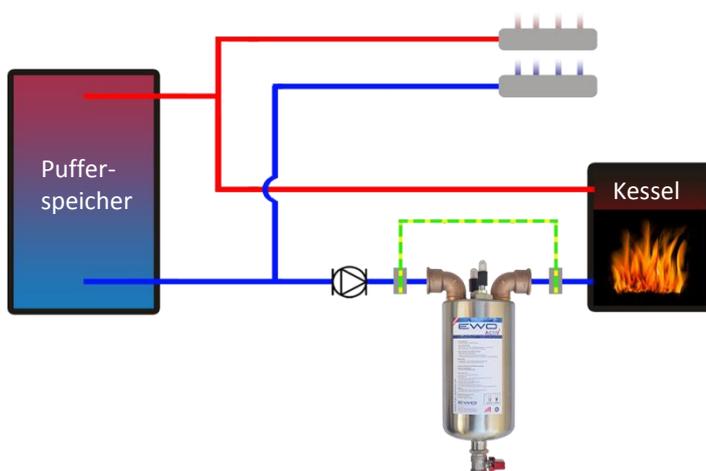
#### **Vor Anodentausch pH Wert im Heizwasser messen!**

Ist dieser im optimalen Bereich (9,5-10 bei unlegiertem Stahl), ist kein Anodentausch erforderlich.

Die verwendete Magnesium Anode entspricht der EU-Norm 12438.

Je nach Wasserqualität hat die Magnesiumanode eine Lebensdauer von ca. 3 Jahren.

#### Einbaubeispiel **EWO ACTIV**



#### **Montageablauf beachten:**

1. Anschlussbögen eindichten
2. EWO ACTIV ans Leitungssystem anschließen
3. Magnesium-Opferanoden montieren (Dichtung an der Anode einfetten)
4. Magnetstab (Mitte) handfest einschrauben
5. Verbrauchsanzeigen der Opferanoden aufschrauben (Gummidichtung - nur handfest, ca. 4-5nm)
6. Ablasshahn (KFE Hahn) montieren
7. Elektrische Überbrückung an geeigneter Stelle anbringen